

Editorial

- 3 Biologisierung – ein Begriff
mit vielen Gesichtern
Priv.-Doz. Dr. Stefan Röhling

Fachbeitrag | Case Report

- 6 Spätimplantation nach beidseitiger
Sinusbodenelevation
Prof. Dr. Paolo Maturo, Dr. Edoardo Magnanelli

Fachbeitrag | Prothetik

- 18 Zwischen Erfolg und Komplikationen –
Ein kritischer Blick
Prof. Dr. Matthias Karl, ZTM Jens M. Meineke

Fachbeitrag | Case Report

- 26 „The perfect screw“
bei älteren Patienten
Dr. Alexander Müller-Busch M.Sc.

DGZI intern

- 32 Studiengruppen

34 Markt | Produktinformationen

Markt | Interview

- 48 Langzeitstudien belegen: Implantologie
ohne Periimplantitis

49 Markt | News

Wissenswertes

- 51 Entzug der Approbation –
kann es jeden treffen?
Dr. Tobias Witte

Events

- 56 Vorschau
- 60 Live-OP, Table Clinics, Vorträge und
ein ganztägiger Humanpräparatekurs
- 62 Patientenindividuelle Konzepte
- 64 Young ITI Meeting und Late Summer
in the cITI in München

66 Termine/Impressum



Titelbild: © REGEDENT



Das Implantologie Journal ist die offizielle Zeitschrift der
Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.

25

years of making
connections

Wir sind uns einig. PROGRESSIVE-LINE.

PROGRESSIVE-LINE Implantate sind konsequent darauf ausgerichtet, hohe Primärstabilität auch in sehr weichem Knochen oder in Extraktionsalveolen zu erreichen.^{1,2} Basierend auf den klinisch bewährten und anwenderfreundlichen Innenverbindungen der CAMLOG® und CONELOG® Implantate^{3,4} verfügen sie über weitere Designfeatures, um kritische Situationen² zu meistern und Abläufe effizienter zu machen, zum Beispiel bei weichem Knochen, Sofortimplantationen und begrenzter Knochenhöhe.^{1,2}

Viele implantologisch tätige Zahnärzte und Chirurgen sind sich einig:

PROGRESSIVE-LINE. Souverän in allen Knochenqualitäten.

www.camlog.de/pl (Referenzen 1–4)

a perfect fit



CAMLOG®
PROGRESSIVE-LINE

CONELOG®
PROGRESSIVE-LINE

camlog